



## **Ausschreibung MAP – Modern Academic Publishing: Publikationsförderung der Universität zu Köln für ausgewählte Dissertationen in den Geisteswissenschaften zur Publikation in 2018**

### **Wofür steht MAP?**

Die Publikationsplattform Modern Academic Publishing (MAP) für Monographien aus den Geisteswissenschaften ist seit Mai 2015 online (<http://www.humanities-map.net/>). Auf MAP werden ausgewählte geisteswissenschaftliche Doktorarbeiten von forschungsstarken Nachwuchswissenschaftlern der Universität zu Köln und der Ludwig-Maximilians-Universität München in hybrider Form – sowohl gedruckt wie online - veröffentlicht.

MAP ist weder ein Universitätsverlag noch ein Repositorium: Beide Universitäten wollen mit dieser Publikationsplattform vielmehr ein spezifisches Förderinstrument für Doktoranden und deren exzellente Forschung am Anfang ihrer wissenschaftlichen Karriere schaffen: Ziel ist es, Nachwuchswissenschaftlern früh eine höhere fachspezifische Sichtbarkeit und breitere Rezeption auf einer wissenschaftlich qualitätsgesicherten Publikationsumgebung zu bieten.

### **Wie kann eine Dissertation auf MAP veröffentlicht werden?**

Voraussetzung einer Bewerbung ist die erfolgreiche Verteidigung der Doktorarbeit 2017 mit der gutachterlichen Bewertung „summa cum laude“ oder „magna cum laude“. Die Kölner Dissertationen, die im Jahr 2018 auf MAP erscheinen sollen, werden an der Philosophischen Fakultät der Universität zu Köln ausgewählt. Die Auswahl der Arbeiten für 2018 erfolgt bis Anfang Oktober 2017.

### **Welche Kosten entstehen, wenn eine Dissertation auf MAP publiziert wird?**

Zur Qualitätssicherung übernimmt MAP die Kosten eines Fachlektorats bis maximal Euro 1.000,00 brutto. Kosten, die darüber hinaus anfallen, sei es durch Umfang oder durch hohe Komplexität des Publikationsprojektes, werden von den LektorInnen direkt an die AutorInnen in Rechnung gestellt. Die LektorInnen werden zu bestmöglichen Konditionen von MAP beauftragt.

Abhängig von den jeweiligen Spezifikationen der Manuskripte kann es zu Mehrkosten außerhalb der MAP-Produktionsstandards kommen (z.B. spezielle Schriftarten, Sonderzeichen, Kapitelzitation, komplexes Bildmaterial, Integration von Forschungsdatenpublikation, etc.), die im Vorfeld geklärt werden und ggf. von den AutorInnen zu tragen sind.

Druckexemplare über die Exemplare zum Abschluss des Promotionsverfahrens hinaus bestellen die AutorInnen zu Sonderkonditionen auf eigene Kosten.

### **Wie gestaltet sich der Bearbeitungsprozess des für MAP angenommenen Manuskripts?**

Die Autorinnen und Autoren bereiten ihr Manuskript in enger Zusammenarbeit mit dem MAP-Team innerhalb eines abgestimmten Zeitplans für die Publikation vor. MAP arbeitet mit knappen Ressourcen an der Umsetzung mehrerer Publikationsprojekte. Daher ist die Bereitschaft für die Umsetzung der einzelnen Bearbeitungsschritte unter Einhaltung der Vorgaben von MAP und die Einhaltung der vereinbarten Zeitvorgaben Voraussetzung für eine beiderseitige gute Zusammenarbeit auf dem Weg zur Publikation. Im Rahmen von MAP werden die Texte von externen LektorInnen sorgfältig lektoriert und intern mit der MAP-Koordinatorin abgestimmt. Weitere Einzelheiten finden Sie unter <http://www.humanities-map.net/site/publish/>.

### **Was bietet MAP insgesamt? Umfang der Förderung:**

- Finanzierung der Publikationskosten in unterschiedlichen Formaten (PDF, EPUB, Mobi, Print-on-Demand) innerhalb der MAP-Produktionsstandards inkl. eines sprachlich-formalen externen Lektorats bis max. Euro 1.000 brutto;
- Bereitstellung von 5 Druckexemplaren für den Abschluss des Promotionsverfahrens;
- individuelles Autorencoaching und Bereitstellung der Bearbeitungsrichtlinien durch MAP bei der Vorbereitung des Manuskripts;

- Verbreitung der elektronischen Formate durch Registrierung der MAP-Titel in international qualitätsgesicherten Verzeichnissen für Open Access Publikationen (OAPEN, DOAB), Indizierung der Titel in WORLD Cat und Base, Beratung und Unterstützung durch MAP bei Maßnahmen für die Verbreitung der Publikation nach Veröffentlichung;
- Bereitstellung von einzelnen Rezensionsexemplaren und Unterstützung bei der Kontaktaufnahme ausgewählter Rezensionsorgane.

### **Wer steht hinter MAP?**

Einzelheiten zu den Initiatoren und dem aktuellen Team finden Sie auf <http://www.humanities-map.net/site/about/> und auf der MAP Webseiten unter <http://neuere-geschichte.phil-fak.uni-koeln.de/1457.html> und <http://neuere-geschichte.phil-fak.uni-koeln.de/1459.html>

Sie sind als WissenschaftlerIn auf dem Weg in die nächste Karrierestufe und wollen die Ergebnisse Ihrer ambitionierten Forschungen mit einer Förderung durch MAP weltweit teilen und sichtbar machen? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Bitte schicken Sie Ihre Unterlagen IN EINER .PDF (Motivationsschreiben, warum Sie mit MAP publizieren möchten und MAP Ihre Arbeit fördern sollte, vorläufiges Zeugnis mit Bewertung „summa cum laude“ oder „magna cum laude“ und weitere Angaben zur Dissertation: Fach, Betreuer, Titel, Umfang, Fremdsprachenanteile, geplante Abbildungen, geplante Veröffentlichung von Forschungsdaten) **bis zum 30.9.2017** an Christine Schmitt, M.A., wissenschaftliche Koordinatorin MAP [christine.schmitt@uni-koeln.de](mailto:christine.schmitt@uni-koeln.de)